



The Brollach

Flasche Nr. 206 von 661



Inhalt

1	Einführung	3
2	Factsheet	4
3	Anlageentscheid	5
4	Bewertung	9
5	Weitere Informationen	10

1 Einführung

Mit dem dritten Release „The Brollach“ landet das noch junge Unternehmen Craft Irish Whiskey Co. den nächsten Hit. Mit nur 661 verfügbaren Flaschen, kommt „The Brollach“ zwar nicht an die Seltenheit der vorangegangenen Whiskeys heran, bleibt aber dennoch eine Rarität. Die große Besonderheit bei diesem Single Malt ist die doppelte Destillierung, welche eng mit der einzigartigen Geschichte dieses Whiskeys zusammenhängt. Gereift wurde er in 200-Liter-Ex-Bourbon-Fässern, wonach er in aus französischer Eiche bestehenden Madeira-Fässern veredelt wurde. Das Ergebnis ist ein reichhaltiger, süßlicher Whiskey mit Aromen von Banane und Karamell. Am Gaumen schmeckt man leichte Noten von frischen Brombeeren und Kakao. Bei diesem Single Malt Whiskey ist die Dauer der Reifung unbekannt. Man hört allerdings Gerüchte er sei 20 Jahre gereift, was ihn in die Kategorie der alten und somit seltenen Whiskeys einordnet.

Die besondere Geschichte hinter „The Brollach“ verlieh ihm sowohl Geschmack als auch Klasse. Nicht ohne Grund wurde er am Vatertag veröffentlicht. Jay Bradley, der Gründer, widmet diese Flasche seinem verstorbenen Vater. Er war es, der ihm die Leidenschaft des Whiskeys näherbrachte. Eine langwährende Freundschaft mit seinem Vater verleitete Bradley einen Single Malt mit doppelter, statt dreifacher Destillierung zu produzieren. Er bildet darin den Zusammenhalt in dieser langjährigen Beziehung ab. Außerdem versucht er mit einem starken Profil im Geschmack den Charakter seines verstorbenen Vaters widerzuspiegeln.



2 Factsheet

Herkunft	Irland
Typ	Single Malt
Anzahl	1 Flasche - Nr. 206 von 661
Fass-Art	Zweifach-Fass – ex. Bourbon und ex. Madeira Fässer
Herausgeber	Craft Irish Whiskey Co.
Alter	Geschätzt: 20 Jahre
Alkoholgehalt	46.5%
Preis	€ 7.150
Preis pro Splint	€ 50
Anzahl Splints	143
Anlagehorizont	10 bis 11 Jahre
Auszeichnungen	Master Medal – The Irish Whiskey Masters Master Medal – The Global Luxury Whiskey Masters



3 Anlageentscheid

Die Geschichte hinter Craft Irish Whiskey Co. ist noch sehr jung. Erst 2020 veröffentlichten sie ihren ersten Whiskey. Als Folge auf die erste Veröffentlichung des Unternehmens „The Devil’s Keep“, welcher als teuerste Erstveröffentlichung eines Whiskeyunternehmens in die Geschichte eingehen sollte, ließen sie „The Emerald Isle“ reifen, um mit dessen Release erneut Schlagzeilen zu schreiben. Auf einer Auktion wurde dieser samt Uhr, Fabergé-Ei und weiteren in der Box enthaltenen Luxusartikeln 2021 mit einem Preis von 2 Millionen Dollar erstanden.

Mit der nun dritten Veröffentlichung, dem „The Brollach“, ist das Fortbestehen dieser Erfolgsgeschichte garantiert. Nicht nur hat der Whiskey eine Geschichte mit vielen Schlagzeilen zu verzeichnen, auch er selbst kann mit Exklusivität und Qualität glänzen. Bei einer Anzahl von nur 661 Flaschen ist eine hohe Nachfrage garantiert.

Die wichtigsten Argumente, um eine fundierte Anlageentscheidung zu treffen, sind auf den nächsten Seiten zusammengefasst.



Qualität

„The Brollach“ definiert sich nicht allein als ein Whiskey. Er spiegelt viel mehr die Geschichte zwischen Bradley und seinem Vater wider. In ihm steckt Geschichte und Tradition gepaart mit hochkarätigem Fachwissen. Das Zusammenspiel aus der Craft Irish Whiskey Co. und der erzählten Geschichte verleiht „The Brollach“ eine gewisse Fassbarkeit sowie Nähe zum Käufer.

Die Holzkiste des „The Brollach“ ist mit der des „The Devil’s Keep“ kaum zu vergleichen, während letztere golden und luxuriös aussieht, ist die des „The Brollach“ eher schlicht gehalten, allerdings nicht zu unterschätzen. Die Box besteht aus Eichenholz, verziert mit gebürstetem rostfreiem Stahl. Vom Rohmaterial bis zur fertigen Box wurde alles in feinsten Handarbeit gefertigt.

Der Whiskey kommt außerdem mit vier hochwertigen Whiskeysteinen aus Obsidian sowie einer eloxierten Silber Pipette. Daneben finden sich zwei gläserne Violen, eine gefüllt mit Quellwasser aus der Destillerie des Whiskeys, die andere mit einer Probe des „The Brollach“. Zwei handgefertigte speziell für diesen Whiskey designte Gläser werden von Lederriemen gehalten.

Somit schafft es Craft Irish Whiskey Co. eine angemessen luxuriöse und exklusive Box aus reinster Handarbeit hervorzubringen.

Knappheit

Durch die zweifache Destillation eines Single Malt fällt er aus der Kategorie des herkömmlichen irischen Whiskeys. Er wird sicher der einzige zweifach destillierte Single Malt der Craft Irish Whiskey Co. bleiben. Die dadurch hervorgerufene stärkere Note gepaart mit der Tradition dieses Unternehmens wird somit einzigartig bleiben.

Der frühe Zeitpunkt im Geschäftslebenszyklus hält der Craft Irish Whiskey Co. einiges an Überraschungen und Potenzial bereit. Aufgrund der bisherigen Erfolgsgeschichte und einem rasant wachsenden Kundestamm wird voraussichtlich auch „The Brollach“ ein Erfolg werden. Neben den top Produkten, welche vom Markt gerade zu verschlungen werden, führt auch eine perfekte Vermarktung, mit Partnerschaften wie Fabergé oder Cohiba Zigarren, zu einer schwer zu übertreffenden Exklusivität. In Hinsicht auf Preissteigerung lässt sich sicherstellen, dass dieser Whiskey mit rasendem Tempo sowohl gefragter als auch seltener wird. Das starke Wachstum des Unternehmens trägt automatisch zu steigender Nachfrage bei. Im Gegensatz zum „Emerald Isle“ macht der nicht zu utopische Preis den „The Brollach“ für Investoren leichter handelbar und für mehr Kunden erreichbar.

Bradleys erwähnte persönliche Verbindung zu dieser Flasche hebt „The Brollach“ auf eine Weise hervor wie keinen anderen Whiskey des Unternehmens. Bei nur 661 abgefüllten Flaschen und einem wachsenden Gesamtmarkt als auch Kundestamm ist die Nachfrage gesichert.

Internationale Anerkennung

Schon als junges Unternehmen weist Craft Irish Whiskey Co. einen überragenden Track Record auf. Mit internationalen Preisen und Rekorden macht das Unternehmen auf sich aufmerksam, schreibt Schlagzeilen ohne Ende und schafft es sich in wenigen Jahren einen Namen zu machen.

Erfolge aus den letzten zwei Jahren:

- Teuerster Verkauf eines irischen Whiskeys auf dem Sekundärmarkt für 60.000 \$
- Mit einem Wert von 2.000.000 \$ wurde der teuerste irische Whiskey überhaupt produziert
- In der Kategorie Spirituosen und Wein des „Luxury Packaging Awards“ gewinnen sie die „Highly Condemned“ Auszeichnung
- Außerdem erhalten sie 9.9 von 10 Punkten und die Goldmedaille des „The A’ Design Awards“

Diese Faktoren lassen vermuten, dass das Unternehmen in den nächsten Jahren starkes Wachstum erfahren wird. Frühe Investitionen könnten sich hier auszahlen.

Die Marke

Durch diese Auszeichnungen schafft es Craft Irish Whiskey Co. schon in jüngsten Jahren andere Whiskey Unternehmen zu überbieten. Mit innovativen Marketingstrategien und Aktionen, die der Zeit entsprechen, wie das wohltätige Spenden des Erlöses von 2.060.000 \$ der ersten Flaschen, ist diese Unternehmen auf dem Vormarsch. Weitere Kollektionen basierend auf „The Seven Wonders of Ireland“ sind angekündigt.

Auf Basis dieser Fakten besteht hier das Potenzial zu einer der führenden Luxusmarken im Bereich des irischen Whiskeys.

Großer Sekundärmarkt

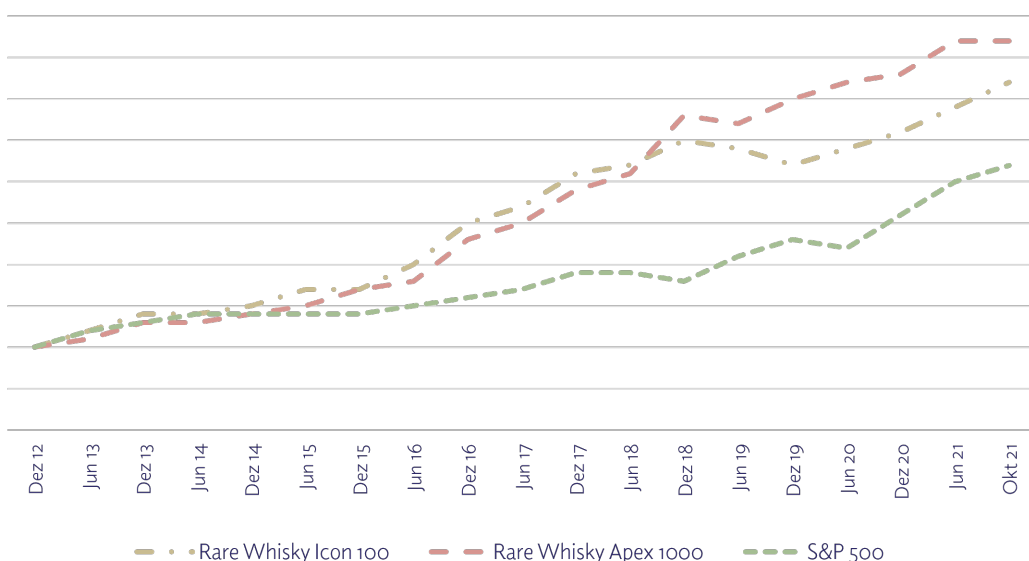
Durch das zunehmende Interesse an Whiskey wird die Nachfrage derzeit nicht gedeckt. Es ist deshalb relativ einfach, eine solche Whiskey-Flasche zu verkaufen. Es gibt zahlreiche Sammler und Fans, die gerne solche Käufe tätigen. Aufgrund einiger aufstrebender Volkswirtschaften steigt die Anzahl solcher Personen kontinuierlich an.

Außerdem besteht für Whiskey-Anleger keine Gefahr, alte Bestände mit einem Abschlag veräußern zu müssen. Das liegt daran, dass Whiskey kein verderbliches Gut ist. Wenn die Preise auf dem Sekundärmarkt in 3 Jahren weniger attraktiv sind, dann spricht nichts dagegen, ein weiteres Jahr zu warten und die Situation neu zu bewerten. Während dieses zusätzlichen Jahres könnte unser Whiskey sogar noch weiter an Wert zunehmen, da es durch den vorangeschrittenen Konsum weniger Flaschen von dieser ersten Abfüllung geben wird.

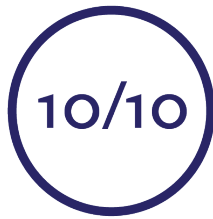
Historische Preisentwicklung

Vergleicht man die historische Wertentwicklung der grössten Whiskey-Indexe (Rare Whiskey Icon 100 und Rare Whiskey Apex 1000) mit dem S&P 500 Index wird klar, dass Whiskey-Flaschen für den Zeitraum Dezember 2012 bis Oktober 2021 eine bessere Performance geliefert haben. Während der relative Wert vom S&P 500 Index um den Faktor 3,2 gestiegen ist, haben die Whiskey-Indexe einen relativen Wertzuwachs von 4,2 bzw. 4,7 verzeichnet. Historische Werte sind jedoch keine Garantie für zukünftige Wertsteigerungen.

Wertentwicklung



4 Bewertung



Rendite

Wir haben das Wertsteigerungspotential dieser Anlagemöglichkeit als hoch eingestuft. Gemäß einem Bericht von Knight Frank, ist seltener Whiskey in den letzten zehn Jahren um über 564% gestiegen. Dies ist ein Durchschnittswert für seltener Whiskey und viele Gründe sprechen dafür, dass die Wertsteigerung von „The Brollach“ sogar noch über diesem Wert liegen wird.



Stabilität

Wir haben die Stabilität dieser Anlagemöglichkeit als mittelhoch eingestuft. Es ist wichtig zu beachten, dass auch wenn rarer Whiskey zunehmend an Popularität gewinnt, schützt dies individuelle Flaschen nicht immer zwingend vor Schwankungen. Obwohl der allgemeine Trend sehr positiv ist, können die Preise, welche für einzelne Flaschen erzielt werden, trotzdem variieren. Außerdem kann Whiskey traditionell nicht „bankrott gehen“, da er keine Geschäftseinheit ist. Daher glauben wir, dass diese Anlage über ein sehr attraktives Risiko-Rendite-Verhältnis verfügt.



Reife

Wir haben die Reife dieser Anlagemöglichkeit mittelhoch eingestuft. Einerseits ist die Investition in alternden Whiskey etwas, das seit mehr als einem Jahrhundert gemacht wird. Andererseits ist die Marke Craft Irish Whiskey Co. noch jung und dabei, sich am Markt zu etablieren. Der Whiskey, den sie für „The Brollach“ beziehen ist jedoch von höchster Qualität. Bisher hat die Marke eine hervorragende Leistung erbracht. Dies zeigt sich dadurch, dass sie bereits mehrere Rekorde gebrochen und innert einer sehr kurzen Zeitspanne verschiedene Auszeichnungen erhalten haben.

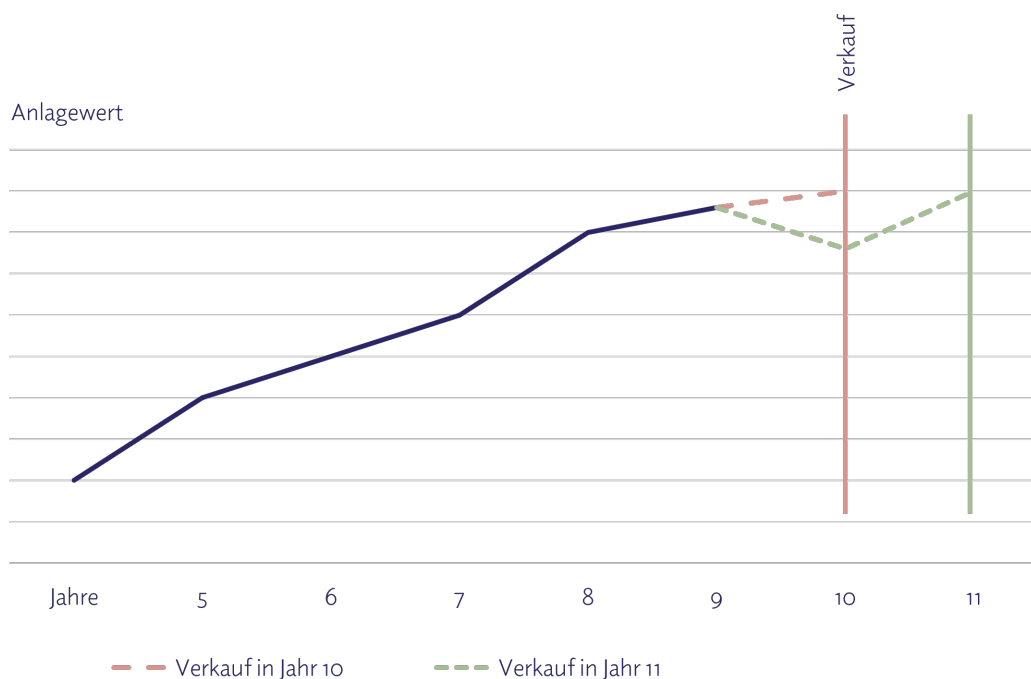
5 Weitere Informationen

Anlagehorizont

Der Anlagehorizont für diese Anlagemöglichkeit wurde auf 10 bis 11 Jahre angesetzt.

Bei dieser Eröffnungsaktion wurden nur 661 Flaschen herausgegeben. Im Vergleich zum „The Devil’s Keep“ wurde dieser Whiskey ausschliesslich an Whiskey-Liebhaber und Kenner verkauft. Es kann daher davon ausgegangen werden, dass „The Brollach“ in vielen Fällen direkt geöffnet und konsumiert wird. Nach 10 bis 11 Jahren wird es daher schwer sein, ein ungeöffnetes und vollständiges Exemplar zu finden. Durch einen Anlagehorizont von bis zu 11 Jahren, erhöhen wir die Wahrscheinlichkeit, dass die Verknappung den Preis weiter in die Höhe treibt.

Währenddessen sollte Craft Irish Whiskey Co. genug Zeit haben, ihre Marke weiterzuentwickeln und weiteren exklusiven Whiskey auf den Markt zu bringen. Eine erhöhte Markenbekanntheit würde wiederum auch die Preise der bisherigen Veröffentlichungen erhöhen.



Kostenanalyse

Anlagewert	6.050	€
Service-Kosten	1.100	€
Preis	7.150	€
Anzahl Splints	143	
Preis pro Spling	50	€

Der Gesamtpreis von €7.150 beinhaltet den Preis der Flasche, den Versand, die Bearbeitung, 10 Jahre Lagerung und die Versicherung. €6.050 können der Flasche zugerechnet werden.

Am Ende des Anlagehorizonts kann ein Verkauf privat oder über ein Auktionshaus organisiert werden. Im Falle von Flaschenwhiskey präferiert Splint Invest den Verkauf über ein Auktionshaus. Der Grund dafür ist, dass bei einem Auktionshaus die Authentizität der Flasche von einer dritten Partei bestätigt wird und die Käufer folglich bereit sind, höhere Preise zu zahlen.

Splint Invest erhebt eine Ausstiegsgebühr in der Höhe von 2% auf dem Verkaufserlös der Anlage.

Jeder Spling-Besitzer trägt anteilig an den Kosten bei.

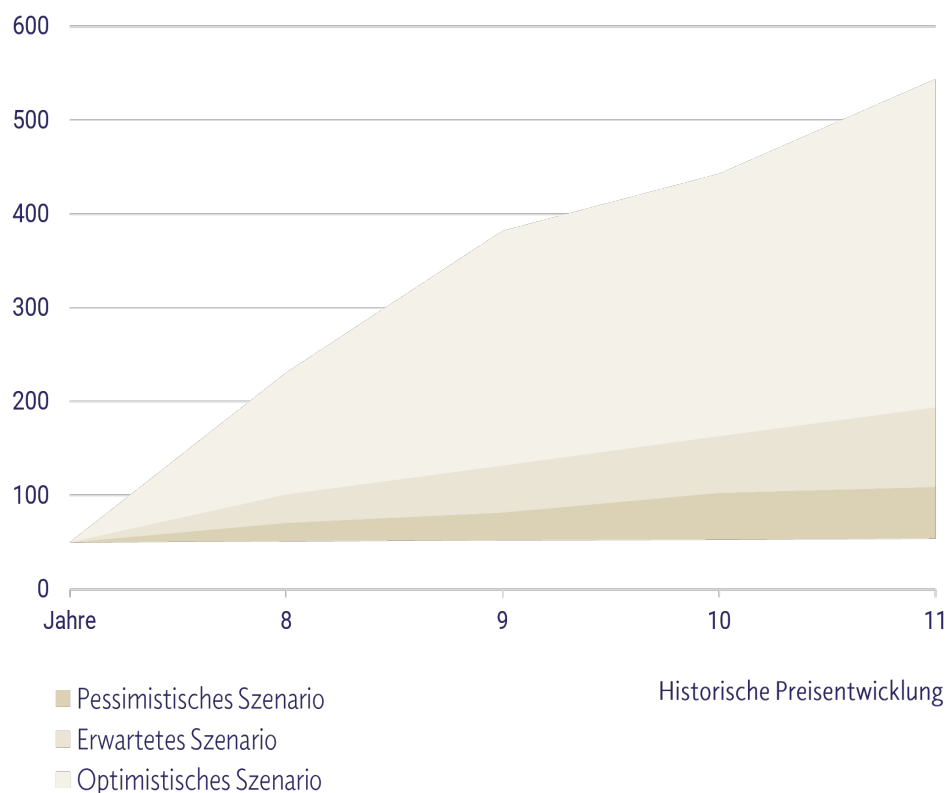
Wertprognose bei einem Anlagehorizont von 10 bis 11 Jahren

Es ist schwierig, die Wertsteigerung nach 10 Jahren abzuschätzen, da wir es mit einer Erstaussgabe zu tun haben.

Aus unabhängigen Quellen wissen wir aber sicher, dass rarer Whiskey in den letzten zehn Jahren im Durchschnitt um 564% beziehungsweise um 21% jährlich gestiegen ist*. Allerdings ist bei dieser außergewöhnlichen Abfüllung möglich, dass noch ein viel höherer Preis auf dem Sekundärmarkt erzielt wird. Die Tatsache, dass „The Brolach“ zweifach destilliert wurde, verleiht ihm seine Einzigartigkeit und bestätigt unsere Annahme hinsichtlich der Wertentwicklung.

Wir erwarten daher, dass eine Anlage in der Höhe von €50 auf einen Wert von €100 bis €500 ansteigen wird.

Erwarteter Wert pro Splint



*Whiskey Preise können schwanken und historische Werte sind keine Garantie für zukünftige Wertsteigerung